

Gipf-Oberfrick, 31.08.2022

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden

Der Strompreis setzt sich aus den Komponenten Energielieferung, Netznutzung und Abgaben zusammen. Die EOF muss die Preise für die Energielieferung aufgrund der gestiegenen Beschaffungskosten auf den 1. Januar 2023 erhöhen. Durch eine strukturierte Beschaffung der Energie konnten wir die historisch hohen Preise an den Märkten stark abfedern. Die EOF AG verfügt über keine Eigenproduktion und so müssen wir die Energie zu Marktpreisen beschaffen.

Die Erhöhung der vorgelagerten Netzkosten wird die EOF an die Kunden weitergeben, somit steigt das Netznutzungsentgelt um rund 5%. Die Swissgrid erhöht die Systemdienstleistungen von 0.16 Rp/kWh auf 0.46 Rp/kWh.

Für einen Durchschnittshaushalt mit einem Jahresverbrauch von 4'500 kWh (ECom-Verbrauchskategorie H4) bedeutet dies eine Erhöhung des Strompreises um rund 251.- Franken pro Jahr (ca. 29 Prozent).